

Antrag auf Zulassung zur JÄGERPRÜFUNG zwecks Erlangung des ersten Jagdscheines

Landkreis Kassel
- Der Kreisausschuss –
FB 34.4 Aufsicht und Ordnung
Garnisonstraße 6
34369 Hofgeismar

Ich beantrage hiermit die **Zulassung zur Wiederholung der Jägerprüfung** zwecks Erlangung meines ersten Jagdscheines.

Zur Person gebe ich an:

NAME: _____ Vorname: _____

geb. am: _____ Geburtsort: _____ Kreis: _____

Beruf: _____

Anschrift: PLZ: _____ Wohnort: _____

Strasse: _____

Telefonisch erreichbar unter: _____

E-mail: _____

- Mir sind keine Tatsachen bekannt, die es rechtfertigen würden, dass mir nach § 17 Bundesjagdgesetz (BJG) ein Jagdschein zu versagen wäre oder versagt werden könnte.
- Da ich noch minderjährig bin, füge ich die beglaubigte Einverständniserklärung meiner gesetzlichen Vertreter bei.
- Ich habe noch an keiner Jägerprüfung teilgenommen.
- Ich habe an den folgenden Prüfungen bereits teilgenommen (Jahr, Land und Prüfungsausschuss bitte genau aufführen):

Mir ist bekannt, dass ich im Falle unrichtiger oder unvollständiger Angaben oder im Falle der Vorlage unzutreffender Urkunden von der Teilnahme an der Prüfung ausgeschlossen werden kann.

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und dass die beigefügten Urkunden der Wahrheit entsprechen.

Ich erkläre mich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Untere Jagdbehörde über meine Person folgende Auskünfte einholt:

1. Auskunft aus dem Bundeszentralregister
2. Polizeiliches Auskunftersuchen
3. Auskunft des Einwohnermeldeamtes
4. Auskunft aus dem Verfahrensregister

Nach § 6 Waffengesetz (WaffG) ist vor der Zulassung zur Jägerprüfung eine Überprüfung Ihrer persönlichen Eignung durchzuführen.

Nach § 17 Bundesjagdgesetz (BJG) ist vor Erteilung des ersten bzw. später turnusmäßig vor der Erteilung eines Jagdscheines eine Zuverlässigkeitsüberprüfung durchzuführen.

Hinweis gemäß § 12 Abs. 4 Hessisches Datenschutzgesetz:

Ich bin damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten in Akten, Karteien sowie in der EDV gespeichert werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Anlagen:

- Bestätigung über den Abschluss einer Jungjäger-Haftpflichtversicherung
- Beglaubigte Einverständniserklärung der gesetzlichen Vertreter bei Minderjährigen
- Bescheinigung über die Teilnahme an einem Ausbildungslehrgang nach § 4 Jägerprüfungsordnung oder einer entsprechenden Bescheinigung eines anderen Bundeslandes, die dem in Hessen durchgeführten Ausbildungslehrgang nach Zielen und Inhalten entspricht.
- Nachweis der Teilnahme an jeweils 5 Übungsschießtagen auf den laufenden Keiler sowie mit einer Kurzwaffe

HINWEIS:

Die Jägerprüfungsgebühr ist erst nach Empfang des Gebührenbescheides zu entrichten. Zahlen Sie nicht ohne Zahlungsaufforderung!